

Hasselroth, 17. Februar 2019

Hubertus Peter
Gemeindevertretungsvorsitzender

Antrag der SWG-Fraktion zur nächsten Gemeindevertretersitzung

Sehr geehrter Herr Peter,

ich bitte Sie den nachfolgenden Antrag der SWG auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung zu setzen.

Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt mit dem Vorstand der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald weitere Gespräche über den möglichen Standort eines Waldkindergartens zu führen. Dabei soll geklärt werden, inwieweit eine eventuelle Mitnutzung oder zumindest eine Teilnutzung in Bauten des Jugendwaldheims möglich ist. Sollte nur eine Teilnutzung, wie z.B. die Küche, Toiletten etc., in der gesamten Einrichtung möglich sein, soll abgeklärt werden, inwieweit ein Anbau an bestehende Gebäude oder die Aufstellung eines größeren Bauwagens bzw. Fertigbauhütte dort noch möglich wäre. Außerdem sind die finanziellen Abwicklungen mit dem Vorstand der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zu klären und die vorläufigen Kosten zu ermitteln. Gespräche mit den Genehmigungsbehörden sind ebenfalls zu führen.

Parallel soll der Gemeindevorstand Gespräche mit den Leiterinnen der Hasselrother Kindergärten und den Elternbeiräten führen, inwieweit diese mit dem neuen zusätzlichen Betreuungsangebot einverstanden wären.

Begründung:

Wie bereits in der letzten Sitzung angekündigt, will die SWG mit dem Antrag zu einem Waldkindergarten ein neues Betreuungsangebot den Eltern anbieten. Dieses Angebot soll zusätzlich zu dem Kindergartenneubau erfolgen. Wie bereits im Antwortschreiben auf die Fragen der SWG im Rahmen der Bauausschusssitzung mitgeteilt, wurde bereits ein Gespräch von Bürgermeister Scharf mit dem Vorstand der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald geführt, indem der Vorstand grundsätzliche Bereitschaft signalisierte mit der Gemeinde im Hinblick auf den Betrieb eines Waldkindergartens zu kooperieren. Mit dem weiteren Betreuungsangebot mit einem Waldkindergarten würden sich auch zusätzliche Betreuungsplätze ergeben.



Jürgen Roth
Fraktionsvorsitzender
Feldweg 7, 63594 Hasselroth
Telefon 06055 7622
Handy 0175/2757480
E-Mail: jroth59@t-online.de

In den umliegenden Gemeinden, z.B. Freigericht und Linsengericht, wurden diese zusätzlichen Betreuungsangebote von den Eltern gern angenommen. In Freigericht werden derzeit 24 Kinder in Bauwagen betreut und die Kapazität soll auf bis zu 40 Kinder ausgebaut werden. Seitens der Gemeinde Freigericht wurde eine Ausnahmegenehmigung der Zentralstelle für Kinderbetreuung des Main-Kinzig-Kreis erteilt.

Da zum dem neuen Betreuungsangebot noch erhebliche Fragen mit den verschiedensten Beteiligten, Kindergartenleiterinnen, Elternbeiräten und Behörden zu klären sind, bittet die SWG den Antrag in den Sozialausschuss zu verweisen.

Für Ihre Bemühungen bedanke ich mich recht herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Roth, Fraktionsvorsitzender